

Mit berechtigtem Optimismus

Baufirma Donhauser schaut zuversichtlich ins neue Jahr –Mitarbeiter geehrt und verabschiedet

Steinberg am See/Schwandorf. (rid) Der Maurer und Kranführer Hans Scharl ist seit 40 Jahren bei der Firma Donhauser beschäftigt und bekam dafür bei der Weihnachtsfeier im Gasthaus Fenzl lobende Worte zu hören. Inhaber Klaus Donhauser bedankte sich für diese lange Betriebstreue mit einem Geschenk. Gleichzeitig verabschiedete er nach 24 Jahren den Mitarbeiter Michael Fischer.

98 Jahre nach der Gründung präsentiert sich die Baufirma Donhauser als gesundes Unternehmen mit vollen Auftragsbüchern. Der Firmenchef sieht dem neuen Baujahr „mit Optimismus“ entgegen. Das Projekt „Burgweinting“ sei mit 14 Reihenhäusern vollständig fertiggestellt und verkauft. Ebenso viele Eigentumswohnungen würden gerade in Regensburg-Wutzlhofen entstehen. Im September 2013 sollen sie an die Bauherren übergeben werden.

Auch mit dem Baufortschritt an den acht Eigentumswohnungen in der Kreuzberg-Allee in Schwandorf zeigte sich Klaus Donhauser zufried-



Die Betriebsleitung mit Klaus und Claudia Donhauser (von rechts) sowie Thomas Donhauser und dem Betriebsratsvorsitzenden Manfred Götz (von links) ehrte Hans Scharl (Dritter von rechts) für 40-jährige Betriebstreue und verabschiedete Michael Fischer (Dritter von links) in den Ruhestand. Bild: rid

den. „Der Rohbau ist planmäßig fertig, die Übergabe kann ebenfalls im September 2013 erfolgen“, so der Firmenchef. „Die größte Projektentwicklung“ in der knapp 100-jährigen Geschichte des Unternehmens steht in Lappersdorf an. Dort sollen 22 Eigentumswohnungen und acht Reihenhäuser inklusive Tiefgarage ent-

stehen. Der Verkauf sei gut angelauten, so Donhauser. Anfang März gehe es los, im Sommer 2014 soll das Projekt „stehen“.

Betriebsratsvorsitzender Manfred Götz gratulierte dem Kollegen Hans Scharl im Namen der Belegschaft zum 40-jährigen Betriebsjubiläum

und bescheinigte dem Maurer und Kranführer: „Das hast die Firmengeschichte mitgestaltet und dich mittlerweile unentbehrlich gemacht“. Auch der scheidende Mitarbeiter Michael Fischer habe seine reiche Erfahrung eingebracht und an der positiven Entwicklung des Unternehmens mitgewirkt.